

»LETZTE TAGE« – Als ginge es um Leben und Tod

Fotoausstellung mit Begleitprogramm
01.- 20. November 2019



Ev. Erlöserkirche Annen
Westfeldstraße 81
58453 Witten

 **EVANGELISCHE**
Kirchengemeinde
ANNEN



Evangelisches
Erwachsenenbildungswerk
Methoden und Wege e.V.



Evangelische
Erwachsenenbildung
Ennepe-Ruhr



Wenn nicht jetzt, wann dann? Wer nicht zugreift verpasst am Ende die Chance seines Lebens. Das Wahre im Leben liegt als Ware im Kaufhaus, suggeriert uns die Werbung. Es gilt, im richtigen Augenblick zuzupacken, um das ultimative Schnäppchen zu machen. Was der Mensch nicht halten kann, verkauft ihm die Konsumindustrie für eine kurze Saison mit Preisen zum anbeten: den Glauben an die elementarsten Werte wie Liebe, Nähe, Freunde, Wahrheit, Treue.

Letzte Tage! Als ginge es um Leben und Tod, um jetzt oder nie mehr, als wäre eine Grenze erreicht, wirbt die Konsumindustrie um uns Kunden. Aber wie fühlen und denken Menschen, die sich ernsthaft und ganz persönlich mit den „letzten Tagen“ ihres eigenen Lebens auseinandersetzen müssen?

Die Ausstellung wagt die Zusammenschau dieser doch sehr unterschiedlichen Betrachtung „Letzter Tage“. Sie ermöglicht einen anderen Blick auf die Wahrnehmung und Wertschätzung dessen, was wirklich wichtig ist. Pfr. Bernhard Laß ist seit über 30 Jahren mit seiner Kamera unterwegs, um seine Mitwelt zu dokumentieren. Aus den Fotografien sind Ausstellungen mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Themen entstanden. Seine aktuelle Ausstellung ist ein Fotostreifzug durch Einkaufsstraßen in verschiedenen Städten und die Begegnung mit Menschen an der Grenze des Lebens.



Gottesdienst und Ausstellungseröffnung / Vernissage
FR 01.11.2019 | 18:00 UHR

Ev. Erlöserkirche Annen
Westfeldstr. 81 (Ecke »In den Höfen«)
58453 Witten

Der Gottesdienst wird gestaltet durch den Künstler und Pfr. Bernhard Laß. Die Ausstellung wird eröffnet mit Grußworten von Superintendentin Julia Holtz, Dipl. Theologe Hartwig Trinn und Pfr. Claus Humbert.

Zur Ausstellung werden **Führungen nach Absprache** angeboten. Wenden Sie sich hierzu bitte an Wolfgang Schneider, Telefon 02302 - 62204

→ 1

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung
Die Patientenverfügung – Medizinische Versorgung am Lebensende
MO 04.11.2019 | 18:30 UHR
Pfarrer Wilfried Ranft, Seelsorger im Ev. Krankenhaus Hattingen (EVK) und in der Klinik Blankenstein, Vorsitzender des Ethikkomitees am EVK und Mitautor der hauseigenen Patientenverfügung

Statistiken belegen, dass die meisten Menschen im Krankenhaus sterben. Umso wichtiger ist es deshalb, sich Klarheit darüber zu verschaffen, welche Wünsche zu Einleitung, Umfang und Beendigung bestimmter medizinisch gerechtfertigter ärztlicher Maßnahmen am Lebensende bestehen, um dem persönlichen Willen hier angemessen Ausdruck zu verleihen. Eine Patientenverfügung in Verbindung mit der Erteilung einer vorsorgevollmacht für Gesundheitsangelegenheiten ist hier ein geeignetes und erprobtes Instrument, die Behandlungswünsche oder -Ausschlüsse schriftlich für den Fall festzulegen, dass eine Willensbekundung nicht mehr möglich ist. Damit ist sichergestellt, dass auch die letzten Tage eines Menschenlebens lebenswert und selbstbestimmt gestaltet werden können.

ohne Anmeldung / kostenfrei

→ 2

St. Elisabeth Hospiz Witten
Vorstellung der Arbeit des stationären Hospizes in Witten
MI 06.11.2019 | 18:30 UHR
Brigitte Dünkelmann

Das St. Elisabeth Hospiz Witten ist ein Ort, an dem Menschen in ihrer letzten Lebensphase begleitet werden. Es ist ein Ort, an dem gelacht, aber auch geweint wird, ein Ort, an dem sich Menschen mit einem hohen Maß an Empathie einander zuwenden, aber auch in Stille zurückziehen können. Frau Brigitte Dünkelmann berichtet an diesem Abend über die Arbeit dieses stationären Hospizes.

ohne Anmeldung / kostenfrei

→ 3

Notfallseelsorge
Überbringen einer Nachricht, die das Leben völlig verändert
DI 12.11.2019 | 18:00 UHR

Oliver Gengenbach – Beauftragter für Notfallseelsorge im Ev. Kirchenkreis Hattingen-Witten

Wenn ein Unglück passiert ist, dann gilt es zuallererst, Leben zu retten und Verletzte zu versorgen. Aber oft ist nicht nur der Körper verletzt, sondern auch die Seele. Im Ev. Kirchenkreis Hattingen-Witten gibt es schon seit 1993 das Angebot an Feuerwehr und Rettungsdienst, rund um die Uhr eine/n Notfallseelsorger/in an die Einsatzstelle zu alarmieren. Pfarrerinnen und Pfarrer, sowie auch Diakone und Ehrenamtliche aus dem Kirchenkreis beteiligen sich an einer Rufbereitschaft. So ist gewährleistet, dass – wann immer etwas passiert – eine Seelsorgerin oder ein Seelsorger angefordert werden kann.

ohne Anmeldung / kostenfrei →



...4

Ambulanter Hospizdienst
Witten-Hattingen e.V.
**Die Projekte »Hospiz
macht Schule« & »Hospiz
macht Schule weiter«
do 14.11.2019**

18:30 - 20:00 UHR

Beate Achtelik, Silvia Kaniut, Andrea
Glaremin und Susanne Gramatke

Leben und Sterben, Tod und
Trauer auf dem Stundenplan
einer Schule?

Alles andere als ein einfacher
Stoff, aber einer, den viele
Schülerinnen und Schüler mit
großem Interesse und mit
Leichtigkeit bewältigen.
Schließlich werden sie dabei
von speziell geschulten ehren-
amtlichen Helferinnen und
Helfern des Ambulanten
Hospizdienstes Witten-Hattin-
gen e.V. intensiv begleitet.
Die Akteure berichten an
diesem Abend über ihre Ziel-
setzungen und Erfahrungen
mit diesen Projekten.

ohne Anmeldung / kostenfrei

...5

Schreibwerkstatt
**Was mir im Leben
wichtig ist – eine
kreative Spurensuche**
SA 16.11.2019

14:00 - 18:00 UHR

Ort: „FreiRaum“

Westfeldstr. 80, 58453 Witten
+ Erlöserkirche

Katja Reibstein und Katharina Arnoldi

Die Zeit, in der wir leben ist
übertoll mit Angeboten und
Reizen. Immer wieder wird
uns suggeriert, dass wir
konsumieren und erleben und
machen müssen, um unser
Leben randvoll zu gestalten.
Doch die Frage, die sich bei
all dem stellt, ist die Frage
danach, was letztlich von
all dem wichtig ist und was
bleibt? Und es ist die Frage,
was jede/r für sich selbst
überhaupt bewahren will,
so dass es bleibt.
In verschiedenen Schreib-
übungen begeben wir uns auf
Spurensuche. Wir begegnen
uns in einem gemeinsamen
und achtsamen Austausch
und entdecken mit Spaß und
Leichtigkeit die stärkende
Wirkung des Schreibens.
Die Übungen sind dabei so ge-
staltet, dass man keine Erfah-
rungen im Schreiben braucht.
Wer sich darauf einlässt,
macht neue Entdeckungen!
Der Workshop startet im
»FreiRaum« und wird in der
Erlöserkirche weitergeführt.

min. 6 / max. 12 TN

20,- € TN-Gebühr

Anmeldungen: Katharina Arnoldi,

Ev. Erwachsenenbildung Ennepe-Ruhr

Potthoffstr. 40, 58332 Schwelm

Tel. 02336 . 400341

arnoldi@kirche-hawi.de

...6

Finissage

MI 20.11.2019 | 18:00 UHR

Wolfgang Schneider

Bei der Finissage wird in
einer abschließenden Führung
rückblickend das Wechsel-
spiel zwischen Kirche und
Ausstellung betrachtet.

»LETZTE TAGE« – Als ginge es um Leben und Tod

Fotoausstellung mit Begleitprogramm

01.- 20. November 2019



Ev. Erlöserkirche Annen
Westfeldstraße 81
58453 Witten



EVANGELISCHE
Kirchengemeinde
ANNEN



Evangelisches
Erwachsenenbildungswerk
Ennepe-Ruhr e.V.

Evangelische
Erwachsenenbildung
Ennepe-Ruhr